

ERWEITERUNGSSTUDIUM Inter-/Transkulturelle Kompetenzen

„Die Universität Klagenfurt liegt im Alpen-Adria-Raum und ist ein Begegnungsort von Ideen, Nationen und Sprachen und bietet dadurch eine optimale Voraussetzung für den Erwerb und die Umsetzung von inter- und transkulturellen Kommunikations- und Handlungskompetenzen, auch aufgrund der zahlreichen internationalen Studierenden.“

(Studierende*r, anonym)

- dient der Vertiefung und Aneignung weiterer, nicht in dem zu erweiternden Studium enthaltenen Kompetenzen
- parallel zu oder nach einem BA/MA-Studium an AAU
- 32 ECTS-AP
- 2 Semester
- Anmeldung:
- [Studierendendatenblatt](#) während Zulassungsfristen in der Studien- und Prüfungsabteilung abgeben oder E-Mail an studienabteilung@aau.at
- Informationen:
 - www.aau.at/es
 - <https://www.aau.at/es/itk>
 - spl-ifeb@aau.at

Zulassungsvoraussetzungen

- Aufrechte Zulassung zu einem Bachelor-, Master- oder Diplomstudium an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt,
 - Bachelorstudiums: mindestens **120 ECTS-AP**,
 - Masterstudiums: mindestens **80 ECTS-AP**,
 - Diplomstudiums: **erster Studienabschnittes**.
- Abschluss eines Bachelor-, Master- oder Diplomstudiums an der Alpen-Adria-Universität oder an einer anderen anerkannten inländischen oder ausländischen Universität oder postsekundären Bildungseinrichtung.

Studienziele

- Erweiterte Kompetenzen im Umgang mit Diversität und Differenz
- Inter-/transkulturelle Kommunikations- und Handlungskompetenzen
- Vorteile im lebensweltlichen und praxisorientierten Kontext
- Berufliche Wettbewerbsvorteile



„Dieses Erweiterungsstudium ist für die Studierenden sehr interessant, weil es ihnen ermöglicht, ihre biografischen Erfahrungen vor dem Hintergrund von regionalen und nationalen Entwicklungen zu betrachten und zu reflektieren. Und das halte ich für einen Gewinn.“

(Lehrende*r an AAU)

Aufbau des Erweiterungsstudiums

- Pflichtfächer (20 ECTS-AP)
 - Perspektiven auf inter-/transkulturelle Kompetenzen
 - Interkulturelle Praxis inkl. Projekt
- Gebundene Wahlfächer (1 aus 3 – 12 ECTS-AP))
 - Global Citizenship
 - Der erweiterte Alpen-Adria-Raum als transnationaler Raum
 - Inter-/transkulturelle Kompetenzen im Zusammenhang mit Schwerpunktregionen

	LV-Bezeichnung		LV-Art	ECTS-AP
Pflichtfach Perspektiven auf Inter-/ transkulturelle Kompetenzen	1.1	Grundlagen, Konzepte und Theorien für das Verständnis von Kultur(en)	VO/VP/PS/VS/ SE	4
	1.2	Modelle und Zugänge für inter-/transkulturelle Kompetenzen	VO/VC/KS/VP /PS/VS/SE	4
	1.3	Fremdheit als Ressource für das Verstehen des Eigenen	VO/VC/KS/VP /PS/VS/SE	4
			<i>Summe:</i>	12

Pflichtfach Interkulturelle Praxis (inkl. Projekt)	2.1	Lehrveranstaltung zur interkulturellen Praxis (inkl. Projekt)	KS	8
			<i>Summe:</i>	20

	<i>Lehrveranstaltungen in folgenden Bereichen</i>		<i>LV-Art</i>	<i>ECTS-AP</i>
<i>Gebundenes Wahlfach Global Citizenship</i>	3.1	Globale Perspektiven und die Weltgesellschaft	VO/VC/KS/VP /PS/VS/SE	2-10
	3.2	Migration und Mobilität	VO/VC/KS/VP /PS/VS/SE	2-10
			Summe:	12

<i>Gebundenes Wahlfach Der erweiterte Alpen-Adria-Raum als transnationaler Raum</i>	4.1	Theorien und Konzepte transnationaler Räume im erweiterten Alpen-Adria-Raum	VO/VC/KS/VP /PS/VS/SE	2-10
	4.2	Zumindest ein Sprachkurs aus dem Lehrveranstaltungsangebot aus dem erweiterten Alpen-Adria-Raum*	KS	2-10
			Summe:	12

<i>Gebundenes Wahlfach Inter-/transkulturelle Kompetenzen im Zusammenhang mit Schwerpunktregionen</i>	5.1	Zumindest eine Lehrveranstaltung aus dem Lehrangebot der AAU zu soziokulturellen Kontexten (Gesellschaft, Geschichte, Politik, Wirtschaft und Technologien) der Schwerpunktregionen	VO/VC/KS/VP /PS/VS/SE	2-10
	5.2	Zumindest ein Sprachkurs im Zusammenhang mit Schwerpunktregionen aus dem Lehrangebot der Universität*	KS	2-10
			Summe:	12

*Sprachkurse sind je nach Vorkenntnissen zu wählen.

„Im Studium reflektieren wir, wie wir andere wahrnehmen und oft in kulturelle Schubladen stecken. Diese Reflexion verhilft uns zu einem neuen Blick auf uns selbst. Wenn wir die anderen besser verstehen, verstehen wir auch uns selbst besser.“

(Lehrende*r an AAU)

Typ	Titel
VC	Fremdheit als Ressource für das Verstehen des Eigenen - Theorien und Erfahrungen von (inter-/transkulturellem) Lernen zwischen Entfremdung und Überschreitung
SE	PF 8.2 Interkulturelle Kompetenzen und interkulturelle Bildung
SE	Diversity competence in a globalised world
SE	Der Umgang mit Flüchtlingen und Opfern von Gewalt in Psychotherapie und psychosozialer Praxis
SE	PF 8.2 Antidiskriminierungsarbeit in der Migrationsgesellschaft
SE	Stuffed and starved: (re)thinking globalization and democracy
VP	Inklusionsbegleiter*innen: Flucht, Asyl, Migration

Typ	Titel	
SE	Biennale, Documenta, Manifesta: Von der Kritik des westlichen Kanons zum Biennalen-Boom der Gegenwart – mit Exkursion nach Ljubljana	
KS	Grundlagen ziviler Konfliktbearbeitung am Beispiel des Alpen-Adria-Raums (BW16, BW15 alt)	
VC	Grenzfragen im interdisziplinären Kontext	
KS	Mit wem, wozu, wie zusammenleben? Inter- und transdisziplinäre Debatten	
VP	Bildungsperspektiven auf globale Zusammenhänge: Friedensbildung, Menschenrechtsbildung und Global Citizenship Education	

„Mir persönlich gefiel am besten die Auseinandersetzung und Reflexion mit den inter- und transkulturellen Prozessen sowie der Erwerb und die Vertiefung von Sprachkenntnissen.“

(Studierende*r an AAU)

„Ich habe gelernt, diversitätstheoretisches Wissen mit kulturellen Praxen und inter- und transkulturellen Prozessen in Verbindung zu setzen und diese zu reflektieren.“

(Studierende*r an AAU)

Zeit für
weitere
Fragen

